

## Theorielabor #1: Theorizing und Theoriebildung (Gast: Monika Krause)

Ihr verfolgt in Eurer Dissertation ein ehrgeiziges Projekt zur Weiterentwicklung soziologischer Theorie? Ihr habt ein kniffliges theoretisches Problem oder eine Frage, bei der Ihr noch nicht wisst, wie Ihr sie konzeptionell und theoretisch bearbeiten und beantworten könnt? Dann seid Ihr herzlich eingeladen, Euch für das *Theorielabor* der Sektion Soziologische Theorie zu bewerben.

Bei dieser Veranstaltung des Theorielabors dreht sich alles um Techniken des *Theorizing* und Kreativität in der soziologischen Theoriebildung. Im Rahmen des Theorielabors wollen wir eine Atmosphäre ermöglichen, in der theoretisches Denken gerade in seiner Unfertigkeit entfaltet, irritiert und weitergetrieben werden kann.

### **Wann und Wo?**

4.-5. Dezember 2025 an der RWTH Aachen.

### **Format**

Das Theorielabor ist ein intensiver zweitägiger Workshop mit nur wenigen Teilnehmer:innen. Anders als bei konventionellen Tagungen geht es nicht darum, Thesen vorzutragen und gegen Kritik zu verteidigen. Im Vordergrund stehen Theorieprobleme, Erkenntnisinteressen und erste Ideen zur Entwicklung eigener Theorien bzw. theoretischer Weiterentwicklungen. Neben den Workshopteilnehmer:innen und zwei Mitgliedern des Vorstands der Sektion Soziologische Theorie wird die Veranstaltung von einer ausgewiesenen Expertin zum Thema des Workshops begleitet. Weitere Informationen zum Format findet ihr unter folgendem Link: [https://soziologie.de/fileadmin/sektionen/soziologische-theorie/cfp/Theorielabor\\_Konzept.pdf](https://soziologie.de/fileadmin/sektionen/soziologische-theorie/cfp/Theorielabor_Konzept.pdf)

### **Expertin im Theorielabor #1**

Wir freuen uns sehr, für die erste Ausgabe des Theorielabors **Prof. Dr. Monika Krause** von der *London School of Economics* gewonnen zu haben. Monika Krause hat mit einer Vielzahl von einflussreichen Beiträgen zur Entwicklung soziologischer Theorie, zur fallvergleichenden Forschungsmethodologie und zum Theorizing die soziologische Theorie vorangetrieben. Sie wurde 2019 mit dem *Lewis A. Coser Award for Theoretical Agenda Setting* der American Sociological Association ausgezeichnet und leitete von 2024 bis 2025 die Sektion für Kulturosoziologie der *American Sociological Association*.

### **Bewerbungsprozess und Auswahl**

Um den einzelnen Theorieprojekten genügend Aufmerksamkeit widmen zu können, ist die Zahl der Teilnehmenden auf maximal **7 Personen** begrenzt. Ihr solltet Mitglied der Theoriesektion sein oder anlässlich der Workshopteilnahme beitreten. Bewerbt Euch mit einem 10- bis maximal 20-seitigen Manuskript, in dem ihr Euer Projekt skizziert und/oder euer Theorieproblem erläutert.

Schickt Eure Manuskripte bis zum 31.10.2025 an [f.anicker@hhu.de](mailto:f.anicker@hhu.de) und [dwitte@soziologie.rwth-aachen.de](mailto:dwitte@soziologie.rwth-aachen.de). Die Auswahl trifft der Vorstand der Sektion Soziologische Theorie.